

Dr. W. H. Scheidt
Stuttgart- Bad Cannstatt
Im Memberg 12

30. VI. 37

1. Juli 1937

Lieber Herr Lohmann!

Meine Karte werden Sie inzwischen erhalten haben und nun folgt der versprochene Brief mit den beiden Besprechungen.

Ich hoffe, dass Sie^{*} Ihren Beifall finden. Sie sind zwar etwas summerisch gehalten, da die Bücher aber mehr für ein breiteres Publikum geschrieben sind, so ist das für eine wissenschaftliche Zeitschrift wohl angängig.

Wie geht es Ihnen? Hoffentlich lassen Sie bald einmal etwas von sich hören und wenn Sie einmal ein interessantes Buch zur Besprechung haben, so sind Sie bitte nicht dadurch, dass es diesmal etwas lange dauerte, davon abgeschreckt, an mich zu denken.

Grüssen Sie bitte Herrn Dr. Meyer und Herrn Dr. Erdmann von mir!

In alter Herzlichkeit

Ihr

Wilhelm Scheidt.

* PS. Nicht Sie Ihren eigenen Beifall, sondern sie (= jene, die Besprechungen)!